

### 3. Kreisklasse Herren BS

TTC Rot-Weiß Stiddien II : TSV Watenbüttel III  
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

## Wawrzak tütet den Sieg für den TTC Rot-Weiß Stiddien II ein

Auch dank Andreas Albrecht, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTC Rot-Weiß Stiddien II das Heimspiel gegen den TSV Watenbüttel III in der 3. Kreisklasse Herren BS mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Nico Wawrzak den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Unglücklich waren Wawrzak / Stein in der Begegnung gegen Prahs / Baranowski, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Albrecht / Schostok und Riske / Steinemann die Schläger kreuzten. Lange mit Jerominek / Meier ringen mussten Bärenz / Kubik, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:5, 13:11, 11:13, 1:11, 11:9 niedergerungen hatten. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach verlorenem ersten Satz drehte nachfolgend Andreas Albrecht das anhand der TTR-Werte als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Werner Prahs und gewann in vier Sätzen. Einen Sieg holte im Anschluss Christoph Schostok bei seinem 3:1 gegen Nils Riske. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Nico Wawrzak nachfolgend gegen Thilo Steinemann. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Olaf Stein und Lars Baranowski entschieden, das Olaf Stein letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Stein mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Beim 3:0-Sieg gelang es Stefan Bärenz den Gastspieler Waldemar Meier in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Norbert Kubik beim 2:3 gegen Krzysztof Jerominek. Das Spiel verlor Kubik dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TTC Rot-Weiß Stiddien II und TSV Watenbüttel III in die Box. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Andreas Albrecht die Partie gegen Nils Riske noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Unglücklich war Christoph Schostok derweil in der Partie gegen Werner Prahs, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Zwischenzeitlich musste Nico Wawrzak zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Lars Baranowski, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Rot-Weiß Stiddien II nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während der TSV Watenbüttel III vor dem nächsten Spiel, das am 04.10.2022 gegen den VfR Weddel/TSV Schapen (SG) IV ansteht, 6:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Rot-Weiß Stiddien II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen die SG Blau-Gold Braunschweig II.

#### Statistik:

#### TTC Rot-Weiß Stiddien II

---

Doppel: Wawrzak / Stein 0:1, Albrecht / Schostok 1:0, Bärenz / Kubik 1:0

Einzel: A. Albrecht 2:0, C. Schostok 1:1, N. Wawrzak 2:0, O. Stein 1:0, S. Bärenz 1:0, N. Kubik 0:1

**TSV Watenbüttel III**

Doppel: Riske / Steinemann 0:1, Prahs / Baranowski 1:0, Jerominek / Meier 0:1

Einzel: N. Riske 0:2, W. Prahs 1:1, L. Baranowski 0:2, T. Steinemann 0:1, K. Jerominek 1:0, W. Meier 0:1